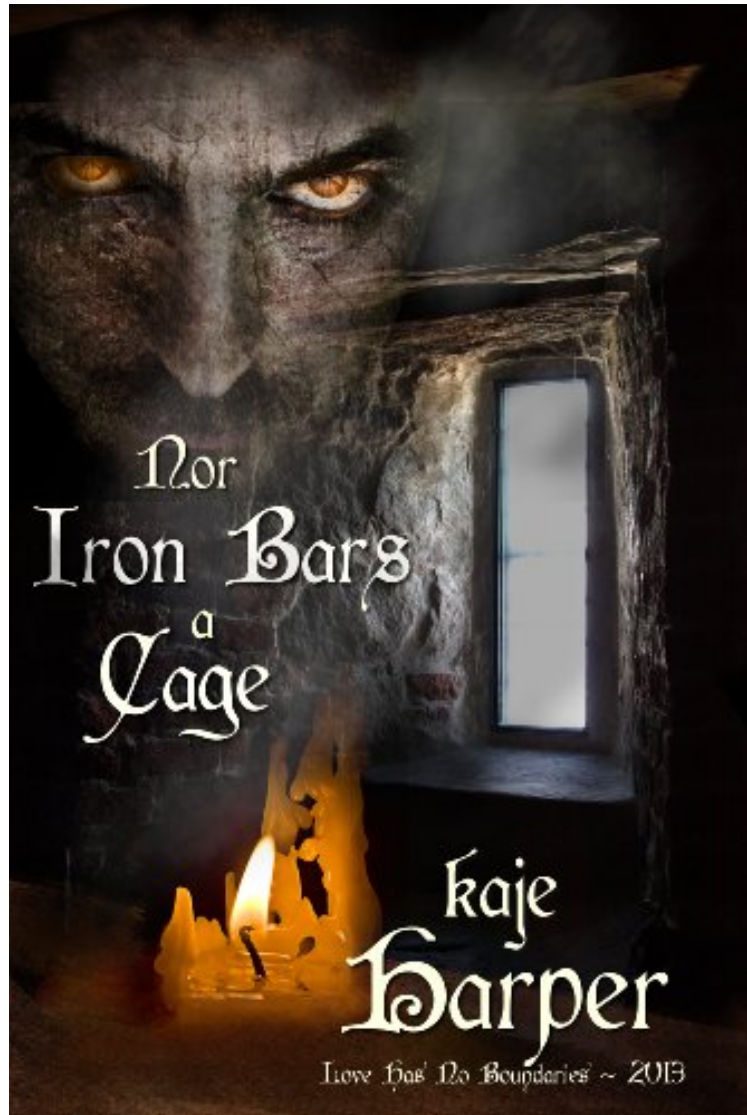


[Free download] Nor Iron Bars a Cage (English Edition)

Nor Iron Bars a Cage (English Edition)

Von Kaje Harper

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation Veröffentlicht am: 2013-10-04 Erscheinungsdatum: 2013-10-04 File Name:
B00FNXC8EU | File size: 48.Mb

Von Kaje Harper : Nor Iron Bars a Cage (English Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Nor Iron Bars a Cage (English Edition):

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
berraschend gut Von javelinxEinst war Lyon der Lehrling eines der mchtigsten Zauberer des gesamten Knigreiches.
Das ist allerdings viele Jahre her. Nun versteckt er sich in seinem Steinhaus wie ein verwundetes Tier und hat Mhe,
auch nur ein paar Worte mit dem Jungen zu wechseln, der alle paar Tage seine Besorgungen fr ihn erledigt. Als eines
Tages ein Gesandter des Knigs an seine Tr klopft, muss sich Lyon nicht nur seinen ngsten, sondern auch seiner

Vergangenheit stellen...Diese klassische Fantasy-Geschichte war für mich eine überraschende Entdeckung. Zunächst hatten mich weder das düstere Cover noch der sperrige Titel angesprochen, und trotz einiger positiver Rezensionen hatte ich zunächst die Befürchtung, wieder auf eine der inzwischen zahllosen Geschichten zu stoßen, in der ein junger Mann von geheimnisvoller Herkunft seine magischen Kräfte entdeckt. Erfreulicherweise ist dies nicht der Fall; Lyon, die Hauptfigur, stand zwar in jungen Jahren in den Diensten eines Zauberers, hat dabei aber schlimme Dinge erlebt und ist dadurch körperlich und seelisch schwer gezeichnet. Mutigerweise beginnt die Handlung viele Jahre nach diesen Ereignissen; was damals geschehen ist, erschließt sich dem Leser nur in Rückblenden in die Vergangenheit. Statt mit diesen dramatischen Erlebnissen begleitet der Leser Lyon dabei, wie er aus seinem selbstgewählten Exil heraus zunächst eher unfreiwillig den Weg zurück ins Leben, an den Hof des Königs, und auch wieder zu einer erfüllten Beziehung findet. Mit diesem ungewöhnlichen Handlungsaufbau und der Entwicklung der Hauptfigur glänzt die Geschichte. Eingebettet in einen klassischen Fantasy-Plot mit einem König, an dessen Hof Lyon zitiert wird, und einer mittelalterlich-feudalen Kulisse mit Rittern, Magie und Zaubersprüchen, geht es darum, wie sich Lyon seinen nächsten stellt. Trotz einer verkrüppelten Hand und einem auf Nichts zusammengeschrumpften Selbstvertrauen setzt er zum Wohle anderer sein eigenes Leben aufs Spiel und riskiert, dass seine schlimmsten Alpträume Realität werden. Diese ganz eigene Form von Mut lässt viele andere, Schwert oder Zauberstab schwingende Fantasy-Helden schnell ziemlich blass aussehen. Nicht nur Lyons eigene Art, ein Held zu sein, macht die Story zu etwas ganz Besonderem; genauso bemerkenswert ist die sich langsam wiederentwickelnde Beziehung zwischen ihm und seinem einstigen Jugendfreund Tobin, der als Soldat ebenfalls von schlimmen Erfahrungen gezeichnet ist. Wie behutsam und verständnisvoll Tobin Lyon unterstützt, ohne seine nächste kleinzureden oder auf ihn herunterzuschauen, und wie sein Verständnis und seine Geduld Lyon helfen, wieder aus seinem Schneckenhaus herauszukommen, ist wunderbar mitzuerleben und einfühlsam und spannend beschrieben. Dabei kommt die Fantasy-Rahmenhandlung nicht zu kurz; die Kulisse ist glaubhaft und lebendig in Szene gesetzt, ohne den Leser mit einem bermigigen Ausmaß an Details zu langweilen oder zu erschlagen. Die Geschichte hat mich ein bisschen an "Melusine" von Sarah Monette erinnert, hat mir aber sowohl von den Charakteren als auch vom Plot her deutlich besser gefallen. Wer gern M/M-Fantasy liest, sollte sich diesen Leckerbissen, der zumindest zeitweise kostenlos herunterzuladen war, auf keinen Fall entgehen lassen und sich nicht von Cover oder Titel abschrecken lassen. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Great Freebie! Von amygdala This little gem is a freebie, written by the wonderful Kaje Harper as a part in the Love Has No Boundaries event over at goodreads, and was kindly bestowed on us readers. Again: for free. 4.5 stars rounded up, because of that. I really, really enjoyed it. (So, not really a review this time, but I just had to rate it in order to convince potential readers to give it a try. Because free. And really good.) 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. OMG, was für eine Überraschung! Von K. G. Habe das Buch für lau gezogen und hatte wenig Erwartungen an die Qualität, sollte für einen Strandnachmittag herhalten. Mittlerweile habe ich das Buch schon ein paar Mal weiter empfohlen. Titelbild und Titel sind grauenhaft. Aber die Geschichte war so gut, dass ich es nach kurzem Reinlesen kaum habe weglegen können. Es ist ein Fantasy-Setting, aber derart glaubhaft und lebendig, dass es auch die nicht strenge sollte, die sich für diese Art Dinge nicht erwärmen können. Im Mittelpunkt steht ein h/c-Konzept, aber die verletzte Figur ist nicht nach einem Blick auf den 'Retter' sofort geheilt und bereit, in die Kiste zu springen. Die Hauptfigur, ein bei einem falsch gelaufenen Zauber vor Jahren schwer verletzter Zauberer, ist lebendig, seine Gedanken sind nachvollziehbar, seine zeh Verweigerung der anderen Hauptfigur gegenüber macht Sinn, genau wie die Erinnerungen, die im Verlauf der Geschichte nach und nach zum Vorschein kommen. Die Heilung ist ein Prozess, der die Geschichte begleitet. Die Geschichte an sich ist zwar eher das Subplot, aber liest sich auch spannend. Die Szenen sind lebendig, ebenso wie alle Figuren und Nebenfiguren, die Sprache wunderschön. Das Ende happy und sappy. Ich werde die Autorin im Blick behalten (und jemand sollte ihr eine andere Person für die Buchcover empfehlen)

Kurzbeschreibung First I was a sorcerer. Then I was a hermit. For so long for years that seemed to go on forever I couldn't bear to be touched. I put up not just walls but whole stone bunkers to keep everyone out, emotionally, and physically as well. I was protected from people, from ghosts, from specters real and imagined. Sure, I was alone. But I felt safe. Only, after a while, I wasn't sure any longer whether a totally "safe" empty life was really worth living. Then Tobin came along. Out of the blue, out of my past, with a summons from the king that he wouldn't let me ignore. I tried to cling to my isolation, but he wouldn't give up on me. Tobin never believed in walls. This story was written as a part of the M/M Romance Group's "Love Has No Boundaries" event. Any author royalties from this story will be donated to the Gay Men's Domestic Violence Project (GMDVP). Kurzbeschreibung First I was a sorcerer. Then I was a hermit. For so long for years that seemed to go on forever I couldn't bear to be touched. I put up not just walls but whole stone bunkers to keep everyone out, emotionally, and physically as well. I was protected from people, from ghosts, from specters real and imagined. Sure, I was alone. But I felt safe. Only, after a while, I wasn't sure any longer whether a totally "safe" empty life was really worth living. Then Tobin came along. Out of the blue, out of my past, with a summons from the king that he wouldn't let me ignore. I tried to cling to my isolation, but he wouldn't give up on me.

Tobin never believed in walls. This story was written as a part of the M/M Romance Group's "Love Has No Boundaries" event. Any author royalties from this story will be donated to the Gay Men's Domestic Violence Project (GMDVP).